

Fragen-Katalog zur Fürfällmühle bei Oettingen

- 1) **Genaue Lokalisierung** der jeweiligen Mühle mit Namen (evtl. mehrere Namen), -
 - Wasserlauf: Wörnitz
 - Ortschaft (polit. Gemeinde), Stadt Oettingen i.Bay.
- 2) **Besitzer** bzw.
Eigentümer dieses Anwesens: Wiedemann H. & Söhne
- 3) Telefon: 09082
Anschrift: Fürfällmühle, 86744 Hainsfarth
- 4) Besteht das **Mühlengebäude** noch
 - ja / nein –es ist völlig beseitigt
 - abgebrochen? neues Wohnhaus?
- 5) Wenn vorhanden, dann: **Erbauung dieses Mühlhauses**
- 6) Noch andere landwirtschaftliche Gebäude vorhanden?
- 7) Von der **Mühlenausstattung**

ist nichts mehr vorhanden
- 8) **Stromerzeugung?**
- 9) Unter **Denkmalschutz?**
- 10) **Wasserversorgung:**
-
- 11) **Verwendung** der Mühle
- 12) **Antriebsart** mit Wasserrädern,
unter- / overschlächtiges Wasserrad,
- 13) Einzugsbereich der Mühle
- 14) Historisches:

10) Verwendung der Mühle

als Getreide-mühle

- Säge-
- Walk-
- Loh-
- Papier-
- Pulver-
- Öl-
- Gips
- Schleif -
- Hammer-Mühle

(häufig mehrere Gänge an einer Mühlstatt), Zeitangaben!

11) Antriebsart mit Wasserrädern,

frühere Zahl und späteres Schlepprad,
sc. ober-, mittel- oder unterschlächtiges Wasserrad,
mit (Haag-, Voit-, Ossberger) Turbinen,
mit Sauggas-,
Diesel-,
Elektromotor,
evtl. Zeitangaben

12) Einzugsbereich der Mühle

13) Historisches: Früheste schriftliche Erwähnung in Urkunden, Urbarien,
Akten, auch spätere archivalische Nennungen

14) Erbauer bzw. Besitzer und Lehensherr des Besitzers;
Aussagen über den abhängigen Müller vor Ort.

15) Weiteres Schicksal der Mühle: Verkauf, Schenkung, Vererbung

16) Gibt es ein Wappen an der Mühle oder etwas, das an die Lehenshängigkeit
erinnert? Wer besitzt die Mühle vor der Säkularisation bzw.
Mediatisierung?

17) Besitzer der Mühle, Listen wie aus den Ortsbüchern (sofern möglich)

18) Heutiger Stand: Völlige Aufgabe der Landwirtschaft durch Verkauf,
Verpachtung oder Berufswechsel oder Wegzug der Erben oder Ende einer
Familie

19) Angabe aller Quellen, nicht nur aus der Literatur, sondern auch von
Gewährsleuten

20) Jede einzelne Mühle soll den Namen des Bearbeiters erhalten, evtl. nur in
Abkürzung, die vollen Namen erscheinen als Namen der Mitarbeiter.

21) Evtl. Besonderheiten aus der Geschichte und Gegenwart anfügen.